

Presseerklärung vom 15.10.2008

Regiogeld-Verband schlägt Erweiterung des Finanzsystems vor

„Wir brauchen neue Finanzwerkzeuge. Das globale Finanzsystem muss stärker um regionale Ansätze erweitert werden“ teilte Rechtsanwalt Frank Jansky, Vorstand des Regiogeld-Verbandes, am Mittwoch in Magdeburg mit. Der Regiogeld-Verband reagiert damit auf die aktuellen Entwicklungen an den globalen Finanzmärkten. Frank Jansky betonte, dass Regionen, die auf Basis regionaler Wirtschaftskreisläufe die Grundversorgung der Bevölkerung aus sich selbst heraus erfüllen können, weniger empfindlich gegenüber negativen globalen Entwicklungen seien. Dafür seien, so Jansky, neben dem Grundversorgungsauftrag regionaler Sparkassen und Genossenschaftsbanken auch neue Werkzeuge anzudenken, wie Regionalfonds, Mikrofinanzierungen oder eben die vom Regiogeld-Verband vertretenen regionalen Währungssysteme.

„Im Ingenieurwesen ist es üblich, kritische Teile in komplexen Systemen mehrfach auszulegen, damit das Gesamtsystem weiter funktioniert, selbst wenn einzelne Teile ausfallen. An der neuralgischen Stelle des Weltwirtschaftssystems, nämlich dem Finanzsystem, passierte dies bislang nicht“, so Jansky. Die Ergebnisse seien, so der Vorstand des Regiogeld-Verbandes, dass Verwerfungen im globalen Finanzsystem derzeit schnell und hart auf alle Bereiche der Realwirtschaft durchschlagen. „Wir brauchen deshalb wieder mehr regionale Flexibilität und Gestaltungsmöglichkeiten durch den gezielten Einsatz von Währungsinstrumenten.“ ist seine Schlussfolgerung.

Regionale Währungen haben das Potenzial, öffentliche Aufgaben zu unterstützen. Fragen der Nahversorgung, Erhaltung von lokalen Strukturen oder z. B. die Versorgung älterer Menschen sollten nicht ausschließlich einem ökonomischem Wettbewerbszwang unterliegen. In diesen Bereichen sind neue Währungs- und Verrechnungsmodelle im Entstehen, die ihr großes Potenzial verdeutlichen.

Regionale Wirtschaftskreisläufe spielen aus Sicht des Regiogeld-Verbandes für die Grundversorgung der Bevölkerung eine wesentliche Rolle. Der Vorteil globaler Arbeitsteilung und globalen Warenaustausches bliebe davon unberührt, wenn regionale Wirtschaftskreisläufe besonders gefördert werden. Für kleine und mittelständische Unternehmen könnte eine verstärkte Regionalentwicklung besonders zuträglich sein. Für eine umfassendere Nutzung dieser neuen, demokratisch kontrollierbaren Finanzinstrumente sind die politischen Entscheidungsträger in Abstimmung mit der Bundesbank gefordert, auch die Zahlung von regionalen Abgaben mit dem ergänzenden Regiogeld anzuerkennen.

Der Regiogeld-Verband ist ein Zusammenschluss von über 60 Initiativen im deutschsprachigen Raum, die auf Basis bürgerschaftlichen Engagements in ihrer jeweiligen Region ein Regiogeld etabliert haben oder etablieren wollen. Er wurde 2006 gegründet.



Regiogeld e.V.
Verband der Regioinitiativen